

499237-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' I-Inginerija – 62-2026-061-EA - Machbarkeitsstudie Modul 1 - BEW-Förderung für ein Wärmenetzsystem und vertiefende Planungsleistungen im zweiten Entwicklungsabschnitt in der ehem. Prinz-Leopold-Kaserne
OJ S 137/2026 20/07/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard - Avviż tal-bidla
Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Stadt Regensburg

Email: vergabestelle@regensburg.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: 62-2026-061-EA - Machbarkeitsstudie Modul 1 - BEW-Förderung für ein Wärmenetzsystem und vertiefende Planungsleistungen im zweiten Entwicklungsabschnitt in der ehem. Prinz-Leopold-Kaserne

Deskrizzjoni: Im Zuge der Entwicklung des Areals der ehem. Prinz-Leopold-Kaserne in Regensburg wird eine Modul 1 Bearbeitung (nach der Bundesförderung für effiziente Wärmenetze - BEW) zur Planung eines Wärmenetzes ausgeschrieben. Ziel ist die Realisierung des zweiten Entwicklungsabschnitts sowie die Kopplung mit dem ersten Abschnitt i.S. einer integrierte und nachhaltigen Wärmeversorgung des Gesamtquartiers. Die Planung prüft technische und wirtschaftliche Umsetzbarkeit mit dem Ziel der Umsetzung im Rahmen von Modul 2 der BEW. Der Leistungsumfang umfasst: Erstellung der Machbarkeitsstudie inkl. Planung nach LPH 1-4 der HOAI, technisches Konzept, sowie Koordinationsleistungen bei positivem Zuwendungsbescheid. Zusätzlich sind für die energetische Quartiersentwicklung Planungen außerhalb der Förderkulisse zu erbringen, v.a. Elektro- und PV-Planung. Die Bearbeitung erfolgt in Abstimmung mit der Stadt Regensburg.

Identifikatur tal-proċedura: 2292b9c4-a221-482e-a3a3-90bd25e93f3a

Avviż preċedenti: 376176-2026

Identifikatur intern: 62-2026-061-EA

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71300000 Servizi ta' I-Inginerija

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Regensburg

Kodiċi postali: 93053

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) in Textform eingereicht werden. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen/Antworten zu verwenden.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 98c des Aufenthaltsgesetzes • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: 62-2026-061-EA - Machbarkeitsstudie Modul 1 - BEW-Förderung und vertiefende Planungsleistungen für ein Wärmenetzsystem im zweiten Entwicklungsabschnitt in der ehem. Prinz-Leopold-Kaserne

Deskrizzjoni: Im Zuge der Entwicklung des Areals der ehem. Prinz-Leopold-Kaserne in Regensburg wird eine Modul 1 Bearbeitung (nach der Bundesförderung für effiziente Wärmenetze - BEW) zur Planung eines Wärmenetzes ausgeschrieben. Ziel ist die Realisierung des zweiten Entwicklungsabschnitts sowie die Kopplung mit dem ersten Abschnitt i.S. einer integrierte und nachhaltigen Wärmeversorgung des Gesamtquartiers. Die Planung prüft technische und wirtschaftliche Umsetzbarkeit mit dem Ziel der Umsetzung im Rahmen von Modul 2 der BEW. Der Leistungsumfang umfasst: Erstellung der Machbarkeitsstudie inkl. Planung nach LPH 1-4 der HOAI, technisches Konzept, sowie Koordinationsleistungen bei positivem Zuwendungsbescheid. Zusätzlich sind für die energetische Quartiersentwicklung Planungen außerhalb der Förderkulisse zu erbringen, v.a. Elektro- und PV-Planung. Die Bearbeitung erfolgt in Abstimmung mit der Stadt Regensburg. Identifikatur intern: 62-2026-061-EA

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71300000 Servizi ta' l-inġinerija

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Der Auftrag hinsichtlich der Liefer- und Leistungspflichten zur Umsetzung des Modul 1 der BEW-Förderung im 2. Entwicklungsabschnitt der Prinz-Leopold-Kaserne wird nur dann erteilt, wenn und soweit das BAFA den Antrag bewilligt und die Förderung gegenüber der antragstellenden Vertragspartei zugesagt hat. Die Stadt Regensburg behält sich vor, den Auftrag hinsichtlich der Liefer- und Leistungspflichten zur Umsetzung nicht zu erteilen sowie die Vergabe aufzuheben, sobald und soweit das BAFA den Antrag zur Förderung des Modul 1 der BEW-Förderung im 2. Entwicklungsabschnitt der Prinz-Leopold-Kaserne nicht bewilligt, sondern ablehnt und die Förderung nicht gegenüber der antragstellenden Vertragspartei zusagt. Die Stadt Regensburg erteilt also den Auftrag nur dann, wenn sie einen positiven Fördermittelbescheid vom BAFA für die Umsetzung des Modul 1 im 2. Entwicklungsabschnitt der PLK bekommt. Für Modul 1 ist eine minimale Bearbeitungszeit von 9 Monaten vorgesehen. Abhängig vom Eingang des Zuwendungsbescheids kann die Bearbeitungszeit für Modul 1 9 bis 12 Monate betragen.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Regensburg

Kodiċi postali: 93053

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 9 Xhur

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 4

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Eine optionale Verlängerung der Projektlaufzeit für Modul 1 um bis zu 12 Monaten ist bei begründeter Notwendigkeit möglich und muss durch den Auftragnehmer bei der Förderstelle beantragt werden. Das Vorgehen ist mit dem Auftraggeber abzustimmen und bedarf dessen Zustimmung. Optionale Leistung: Erstellen und Einreichen Förderantrag Modul 2: Optionale Verlängerung um bis zu weiteren 12 Monaten für die optionale Erstellung und Einreichung des Förderantrags Modul 2. Optionale Leistung: Koordinationsleistungen Modul 2: Optionale Verlängerung um bis zu weiteren 4 Jahre plus optionale Verlängerung um weitere 2 Jahre für Koordinationsleistungen für Modul 2.

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwizit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni dwar avviżi preċedenti:

Identifikatur tal-avviż preċedenti: 376176-2026

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien – siehe: https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=296526 - Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. - Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen).

Kriterju: Referenzi fuq xogħlijiet speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien – siehe: https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=296526 Die Anforderung des Nachweises geforderter Referenzen gemäß III.106.1 Eigenerklärung zur Eignung (R1 bis R8) gilt auch für präqualifizierte Bieter. Präqualifizierte Bieter können sich dazu des AVPQ-Verzeichnisses bedienen, soweit dort Nachweise entsprechend vergleichbarer Referenzen hinterlegt sind. Präqualifizierte Bieter sollten prüfen, ob die im AVPQ Verzeichnis hinterlegten Nachweise vergleichbare Referenzen betreffen und die Hinterlegung ggf. entsprechend anpassen. Alternativ können die Referenzen auch mit dem Angebot übermittelt werden. Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen).

Es sind acht Referenzen (Referenzblätter A08 R1 bis R8) mit folgenden

Mindestanforderungen mit dem Angebot nachzuweisen. Innerhalb dieses Zeitraum müssen die Referenzen R1 bis R8 erfolgreich abgeschlossen sein bzw. muss die Übergabe des Objekts erfolgt sein: 01.01.2019 – 01.04.2026 (die Referenzen müssen vollständig abgeschlossen sein). Referenz R1 - Umsetzung Modul 1 BEW (Untersuchungsraum mind. 1 MW) – 1.

Referenzprojekt: Mindestanforderung an die Referenz: Referenzprojekt mit folgenden

Mindestanforderungen: Erstellung oder fachliche Gesamtbearbeitung einer

Machbarkeitsstudie inkl. vertiefender Planungsleistungen (angelehnt an LPH 2-4) mit

folgenden Anforderungen: - erfolgreich abgeschlossenes Projekt, in dem die Leistungen im Rahmen von Modul 1 des BAFA-Förderprogramms „Bundesförderung effiziente Wärmenetze (BEW)“ bzw. des Vorgängerprogramms „Wärmenetze 4.0“ erbracht wurden. - Der

Untersuchungsraum muss eine Heizleistung von mind. 1 MW umfasst haben. Als erfolgreich abgeschlossen gilt ein Projekt, wenn eine Machbarkeitsstudie erstellt und vom Auftraggeber

abgenommen wurde. Das Referenzprojekt R1 darf nicht mit dem Referenzprojekt R2

übereinstimmen. Referenz R2 - Umsetzung Modul 1 BEW (Untersuchungsraum mind. 1 MW) – 2.

Referenzprojekt: Mindestanforderung an die Referenz: Referenzprojekt mit folgenden

Mindestanforderungen: Erstellung oder fachliche Gesamtbearbeitung einer

Machbarkeitsstudie inkl. vertiefender Planungsleistungen (angelehnt an LPH 2-4) mit

folgenden Anforderungen: - erfolgreich abgeschlossenes Projekt, in dem die Leistungen im Rahmen von Modul 1 des BAFA-Förderprogramms „Bundesförderung effiziente Wärmenetze (BEW)“ bzw. des Vorgängerprogramms „Wärmenetze 4.0“ erbracht wurden. - Der

Untersuchungsraum muss eine Heizleistung von mind. 1 MW umfasst haben. Als erfolgreich abgeschlossen gilt ein Projekt, wenn eine Machbarkeitsstudie erstellt und vom Auftraggeber

abgenommen wurde. Das Referenzprojekt R2 darf nicht mit dem Referenzprojekt R1

übereinstimmen. Referenz R3 - Förderanträge Modul 2 BEW – 1. Referenzprojekt

Referenzprojekt mit folgenden Mindestanforderungen: - erfolgreich eingereichter Förderantrag für Modul 2 im BAFA-Förderprogramm „Bundesförderung effiziente Wärmenetze (BEW)“ bzw.

im Vorgängerprogramm „Wärmenetze 4.0“, der einen positiven Förderbescheid erhalten hat. Eine Referenz ist auch dann zulässig, wenn der Bieter nachweislich mit der Antragstellung beauftragt und maßgeblich an der erfolgreichen Antragstellung beteiligt war. Das Referenzprojekt R3 darf nicht mit dem Referenzprojekt R4 übereinstimmen. Referenz R4 - Förderanträge Modul 2 BEW – 2. Referenzprojekt Referenzprojekt mit folgenden Mindestanforderungen: - erfolgreich eingereichter Förderantrag für Modul 2 im BAFA-Förderprogramm „Bundesförderung effiziente Wärmenetze (BEW)“ bzw. im Vorgängerprogramm „Wärmenetze 4.0“, der einen positiven Förderbescheid erhalten hat. Eine Referenz ist auch dann zulässig, wenn der Bieter nachweislich mit der Antragstellung beauftragt und maßgeblich an der erfolgreichen Antragstellung beteiligt war. Das Referenzprojekt R4 darf nicht mit dem Referenzprojekt R3 übereinstimmen. Referenz R5 – Geothermieplanung mit mind. 30 Sonden Referenzprojekt Geothermieplanung mit folgenden Mindestanforderungen: - Planung eines Geothermiesondenfelds, bestehend aus mindestens 30 Sonden bis einschließlich der Genehmigungsplanung (LPH 1-4). Referenz R6 – Abwasserbasierte Wärmeversorgung mit mind. 100 kW Leistung Referenzprojekt Abwasserbasierte Wärmeversorgung mit folgenden Mindestanforderungen: - Planung einer abwasserbasierten Wärmeversorgung mit einer thermischen Leistung von mind. 100 kW bis einschließlich der Genehmigungsplanung (LPH 1-4). Referenz R7 – Planung einer Energiezentrale mit mind. 75 % EE Anteil Referenzprojekt Planung einer Energiezentrale mit folgenden Mindestanforderungen: - Planung einer Energiezentrale mit mind. 500 kW Leistung (thermisch) bis einschließlich der Genehmigungsplanung (LPH 1-4) - Wärmeversorgung der Energiezentrale mit einem Anteil von mind. 75 % regenerativen Energien (In den 75 % regenerativen Energien dürfen keine Anteile Biomasse, Biogas, Biomethan oder Biokraftstoffe enthalten sein. Ein Nachweis des regenerativen Anteils durch Abwärme aus Prozessen mit Biomasse, Biogas, Biomethan oder Biokraftstoffen ist ebenfalls nicht zulässig). - Energiezentrale muss aus einer oder mehreren Wärmepumpen und mind. einem weiteren, unabhängigen Wärmeerzeuger bestehen. Referenz R8 – Planung einer Elektroanlage Referenzprojekt Planung einer Elektroanlage bis einschließlich der Genehmigungsplanung (LPH 1-4) mit folgenden Mindestanforderungen: - mind. 4 MW Anschlussleistung, - mind. 10 kV MS Spannungsbereich, - mind. 100 m Leistungslänge, - mind. eines MS/NS-Transformators

Kriterju: Rekwiziti ekonomiči jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien – siehe: https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=296526 Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 3.000.000€ EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 3.000.000 EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind.

Kriterju: Registrazzjoni f'registru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien – siehe: https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=296526 -

Registereintragungen - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien – siehe: https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=296526 Weiter werden

folgende Anforderungen an das Bearbeitungsteam gestellt (siehe Formblatt A09 in den Vergabeunterlagen): Projektleiter / Verantwortlicher: Facheinschlägiger Hochschulabschluss

und mind. 10 Jahre Berufserfahrung in der Energiebranche. Kompetenzen in

Wärmenetzplanung, MSR oder Elektroplanung. Stellvertreter: facheinschlägiger

Hochschulabschluss und mind. 5 Jahre Berufserfahrung in der Energiebranche. Kompetenzen

in Wärmenetzplanung, MSR oder Elektroplanung. Mitarbeiter: facheinschlägiger

Hochschulabschluss und mind. 5 Jahre Berufserfahrung in der Energiebranche. Kompetenzen

in Wärmenetzplanung, MSR oder Elektroplanung. Mitarbeiter: facheinschlägiger

Hochschulabschluss und mind. 3 Jahre Berufserfahrung in der Energiebranche. Kompetenzen

in Wärmenetzplanung, MSR oder Elektroplanung.

5.1.10. Kriterji tal-ghoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den

Vergabeunterlagen (62-2026-061-EA_A04_Leistungsbeschreibung) aufgeführt: [https://www.](https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296526)

[meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296526](https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296526)

Deskrizzjoni: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den

Vergabeunterlagen (62-2026-061-EA_A04_Leistungsbeschreibung) aufgeführt: [https://www.](https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296526)

[meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296526](https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296526)

Kategorija tal-kriterju tal-ghoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ghoti: 60

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den

Vergabeunterlagen (62-2026-061-EA_A04_Leistungsbeschreibung) aufgeführt: [https://www.](https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296526)

[meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296526](https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296526)

Deskrizzjoni: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den

Vergabeunterlagen (62-2026-061-EA_A04_Leistungsbeschreibung) aufgeführt: [https://www.](https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296526)

[meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296526](https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296526) Die

Punktzahl für das Zuschlagskriterium Qualität wird durch Beantwortung der folgenden Frage

ermittelt. Vom Bieter ist ein Vorgehenskonzept einzureichen, das unmittelbar in die Wertung

einfließt. Im Vorgehenskonzept ist das methodische und organisatorische Vorgehen zur

Erstellung der Machbarkeitsstudie gemäß Modul 1 der BEW darzustellen. Hinweis: Das

Konzept darf max. 25 DIN A 4 Seiten umfassen (Schriftart Arial, Schriftgröße 11,

Zeilenabstand zwischen 1 und 1,5). Der Umfang von maximal 25 Seiten versteht sich in-

klusive aller Grafiken und Tabellen. Grafische Darstellungen (z. B. Ablaufdiagramme, Orga-

nigramme, Tabellen, Schaubilder) sind zulässig, soweit sie der Veranschaulichung dienen. Für

enthaltene Textbestandteile in Grafiken oder Tabellen gelten dieselben Formvorgaben wie für

den Fließtext (Schriftart Arial, Schriftgröße 11). Das Konzept soll insbesondere die hier

aufgelisteten Themenbereiche abdecken: Projektverständnis • Kurze Darstellung des

Verständnisses der BEW-Modul-1-Ziele (Machbarkeitsstudie für ein klimaneutrales Wärmenetz) • Einschätzung der lokalen Rahmenbedingungen (Energiebedarf, Struktur des Gebiets, mögliche Wärmequellen, Stakeholder) • Erste Einordnung der Chancen und Herausforderungen Methodisches Vorgehen • Beschreibung der methodischen Herangehensweise an die Machbarkeitsstudie (z. B. Datenerhebung, Netzsimulation, Wirtschaftlichkeitsberechnungen, Szenarienentwicklung) • Vorgehen bei der Bewertung von Wärmequellen (erneuerbare Energien, Abwärme, KWK) • Vorgehen bei der Auswahl von Netzkonzepten (Technologien, Ausbauphasen, Trassenvarianten) und bei der Anbindung an das bestehende Netz • Integration der Anforderungen der BEW (insb. Mindestanteil erneuerbarer Energien, Innovationsgrad, Förderfähigkeit) • Einbindung relevanter Normen, technischer Regelwerke und Fördervorgaben Arbeitsschritte, Zeitplan, Ressourcenplanung • Strukturierung des Projekts in plausible Phasen • Zeitrahmen, Meilensteine und Zwischenergebnisse • Ressourcenverteilung nach Arbeitsphasen Arbeitsorganisation und Kollaboration • Vorgesehene digitalen Tools/Plattformen, die für Projektmanagement, Teamkommunikation, Datenaustausch und Dokumentation genutzt werden sollen und vom AN bereitgestellt werden. • Abstimmungsstruktur und Meetings, Protokollführung Beteiligung und Kommunikation • Relevante Akteure aus Sicht des AN • Abstimmungsformate mit dem AG und anderen Akteuren in der Kommune (z. B. Workshops, Präsentationen, Beteiligung von Stakeholdern) • Stakeholdermanagement und geplante Formate mit weiteren Beteiligten Daten- und Informationsmanagement • Auflistung notwendiger Daten inkl. Angaben zur Erhebung, Prüfung und Verarbeitung • Schnittstellen zu vorhandenen Datenquellen • Qualitätssicherung bei der Datengrundlage Team und Verantwortlichkeiten • Auflistung notwendiger Rollen zur Durchführung der Aufgaben • Vorstellung des Projektteams mit Aufteilung von Rollen und Verantwortlichkeiten • Ansprechpartner*innen, Vertretungsregelung Risiken und Herausforderungen • Identifikation möglicher Projektrisiken (z. B. Datenlücken, Terminverzögerungen, etc.) • Strategien zur Risikominimierung Ergebnisse und Deliverables • Beschreibung der geplanten Ergebnisse • Anforderungen an Format, Visualisierung und Dokumentation der Machbarkeitsstudie Hinweis: Besondere Betrachtung bei der Wertung des Vorgehenskonzepts erhalten die Kapitel „Methodisches Vorgehen“ und „Risiken und Herausforderungen“. Besonders gut werden inhaltlich vollständig und konzeptionell nachvollziehbare Konzepte mit einer klaren und strukturierten Vorgehensweise und einem hohen innovationsgrad, insbesondere durch hybride Wärmepumpensysteme, bewertet. Unvollständige Konzepte, bei denen die Vorgehensweise unklar dargestellt wird, die keinen hohen Innovationsgrad aufweisen und die viele Fragen offenlassen, werden gering bewertet. Bei Überschreiten der maximalen Seitenanzahl von 25 DIN A 4 Seiten (Schriftart Arial, Schriftgröße 11, Zeilenabstand zwischen 1 und 1,5) gelten folgende Regelungen: • Inhalte ab der 26. DIN A4 Seite können nicht positiv in die Wertung einfließen, es kann jedoch Punktabzug für negative Inhalte geben. • Vertragsbestandteil wird das komplette Konzept, auch wenn die 25 DIN A4 Seiten überschritten werden.

Kategorija tal-kriterju tal-ghoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ghoti: 40

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 30/07/2026 09:59:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/296526>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jiffrgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 30/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 60 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 30/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni addizzjonali: Nur Vertreter des Auftraggebers

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe Vergabeunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Forma legali li għandha tittiehed minn grupp ta' offerenti li jingħata kuntratt: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3

GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist

ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: Stadt Regensburg - Vergabeamt

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Stadt Regensburg

Numru tar-registrazzjoni: 09-9003625-22

Indirizz postali: D.-Martin-Luther-Str. 3

Belt: Regensburg

Kodiċi postali: 93047

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Vergabeamt

Email: vergabestelle@regensburg.de

Telefown: +49 9415075629

Fax: +49 9415074629

Indirizz tal-internet: <https://www.regensburg.de/>

Profil tax-xerrej: <https://www.vergabe.bayern.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Numru tar-registrazzjoni: 09-0630053-66

Dipartiment: Nachprüfungsstelle

Indirizz postali: Promenade 27

Belt: Ansbach

Kodiċi postali: 91522

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Nachprüfungsstelle

Email: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefown: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Indirizz tal-internet: <http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Numru tar-registrazzjoni: 09-9003625-22.1

Dipartiment: Vergabeamt

Indirizz postali: D.-Martin-Luther-Str. 3

Belt: Regensburg
Kodiċi postali: 93047
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Vergabeamt
Email: vergabestelle@regensburg.de
Telefown: +49 9415075629
Fax: +49 9415074629
Indirizz tal-internet: <https://www.regensburg.de/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Fornitur ta' servizzi tal-akkwist
Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist
Organizzazzjoni li tircievi t-talbiet għall-partecipazzjoni
Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti
Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0005

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

10. Bidla

Verżjoni tal-avviż preċedenti li għandu jinbidel

:

ec54dc65-a1b1-430f-aaeb-bb3c7112ca46-01

Raġuni ewlenija għall-bidla

:

Informazzjoni aġġornata

Deskrizzjoni

:

Im Rahmen der Angebotswertung wurde festgestellt, dass eine im Leistungsverzeichnis zwar als technisches Bearbeitungsfeld hinterlegt (gelb markiert), inhaltlich jedoch nicht zu bepreisen war. Da diese Position von den Bietern unterschiedlich interpretiert wurde (teils bepreist und teils nicht bepreist), ist eine Vergleichbarkeit der Angebote nicht mehr gegeben. Daher muss das Verfahren in den Stand vor Angebotsöffnung zurückversetzt werden, um die notwendigen Anpassungen am Leistungsverzeichnis über ein Änderungskpaket umzusetzen. Dadurch ändern sich auch die Termine

10.1. Bidla

Identifikatur tas-sezzjoni: LOT-0000

Deskrizzjoni tal-bidliet: Frist für den Eingang der Angebote (BT-131(d)-Lot) - Alt: 22.06.2026; 10:00 Uhr Frist für den Eingang der Angebote (BT-131(d)-Lot) - Neu: 30.07.2026; 10:00 Uhr Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen (BT-13(d)-Lot) - Alt: 22.06.2026; 09:59 Uhr Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen (BT-13(d)-Lot) - Neu: 30.07.2026; 09:59 Uhr Datum des Eröffnungstermins (BT-132(d)-Lot) - Alt: 22.06.2026; 10:00 Uhr Datum des Eröffnungstermins (BT-132(d)-Lot) - Neu: 30.07.2026; 10:00 Uhr
Id-dokumenti tal-akkwist inbidlu fi: 17/07/2026

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 94bac554-6e87-4eca-9fde-08e311175e2c - 01
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 16
Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 17/07/2026 08:05:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli ufficjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 499237-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 137/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 20/07/2026